

Pädagogische Diagnostik Online

Wir begrüßen Sie auf der Informationsseite des Projektes „Pädagogische Diagnostik Online“ des Amtes für Lehrerbildung (AfL) Hessen.

Informationen zum Projekt

Diagnostische Kompetenz gilt in heutiger Zeit als Schlüsselqualifikation für alle Lehrerinnen und Lehrer, um den individuellen Lern- und Leistungsstand der Schülerinnen und Schüler zu bestimmen und Fördermöglichkeiten aufzuzeigen.

Mit „Pädagogische Diagnostik Online“ hat das Amt für Lehrerbildung ein modulares Lernsystem entwickelt. Diagnostische Kompetenzen werden in einem selbstgesteuerten Lernprozess vermittelt, um Lernvoraussetzungen von Schülerinnen und Schülern zu heraus zu finden. Dabei geht es nicht um eine Statusdiagnostik, sondern die Lernprozessbegleitung steht im Vordergrund. Diagnostik und Förderung sind eng verzahnt. Beide verstehen sich ressourcenorientiert, um so individuelles Lernen im Unterricht zu optimieren.

Die Kurse bestehen aus einer Mischung von Präsenztagen zum persönlichen Austausch und Online-Phasen zum aufgabenorientierten Erschließen der Inhalte. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erhalten persönliches Feedback durch die Lernbegleiterinnen und Lernbegleiter. Für die Kommunikation während der Online-Phasen steht ein Diskussionsforum zur Verfügung.

Module

Unter dem Titel "Pädagogische Diagnostik online" stehen zurzeit neun Module für online-unterstützte Fortbildung zur Verfügung.

- Von der Diagnose zur Förderung (Grundlagenmodul)
- Kompetenzorientierter Mathematikunterricht – Primarbereich
- Schriftspracherwerb
- Lern- und Sozialverhalten
- Sprache – Sprachentwicklung - Symptome von Sprachstörungen
- Unterstützte Kommunikation
- Diagnostizieren - Fördern - Beurteilen im kompetenzorientierten Unterricht
- Lesekompetenz in der Sekundarstufe I
- Online-Lernbegleitung

Das Grundlagenmodul „Von der Diagnose zur Förderung“ sowie das Modul „online-Lernbegleitung“ ist Bestandteil von jeder Fortbildung.

Ausbildung zum Lernbegleiter / zur Lernbegleiterin

Multiplikatorinnen und Multiplikatoren aus Schulen, Staatlichen Schulämtern, Studienseminaren und Universitäten können sich in einer Mischung von Präsenztagen und individueller Arbeit an Online- Aufgaben mit persönlichen Online-Feedbacks zum Lernbegleiter / zur Lernbegleiterin qualifizieren.

Nach Abschluss der Ausbildung sind sie berechtigt, im Bereich ihrer Institution Kurse anzubieten. Voraussetzung für die Teilnahme an einem Kurs für Lernbegleiterinnen und Lernbegleiter sind basale Medienkompetenz und elementare Kenntnisse im Bereich pädagogischer Diagnostik.

Teilnehmerinnen und Teilnehmer an Ausbildungskursen für Lernbegleiterinnen und Lernbegleiter erhalten bei Bearbeitung eines Kurses (bestehend aus Präsenztagen, Online-Aufgaben und einer Abschlussaufgabe für ein Fachmodul) 40 Fortbildungspunkte.

Aktuelle Kursangebote zur Ausbildung von Lernbegleiterinnen und Lernbegleitern finden Sie unter den akkreditierten Angeboten der Lehrerfortbildung. Veranstaltungen der bereits ausgebildeten Lernbegleiterinnen und Lernbegleiter können Sie in Ihrer Region erfragen.

Ansprechpartnerin für weitere Informationen:

Gretel Hölzer

Gretel.Hoelzer@afl.hessen.de

069/38989284